

Rollentausch: Eltern spielen Märchen

Eltern und Erwachsene verkleideten sich als Baum, Spiegel, Zwerg oder Schneewittchen

Moischt. Eltern führten im Moischer Bürgerhaus „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ in der klassischen Grimm-Version auf.

von Ute Mank

Märchenaufführungen im Kindergarten – meistens schlüpfen dafür die Kleinen in die Kostüme und die Eltern sitzen im Zuschauerraum. Bei „Schneewittchen und den sieben Zwergen“ am Sonntag im Moischer Bürgerhaus waren die Rollen einmal umgekehrt verteilt.

13 Rollen waren zu vergeben. Elf Elternteile von Moischer Kindergartenkindern und zwei Erzieherinnen standen dafür auf der Bühne: als Baum, als Spiegel, als Zwerg oder als Schneewittchen. Zweimal führten Eltern und Erzieherinnen das Märchen in der klassischen Grimm-Version vor insgesamt mehr als 200 Kindern und Erwachsenen auf. Für die Kostüme hatten die Eltern im eigenen Kleiderschrank gekramt, als Requisiten für den Zwerghaushalt dienten die Stühlen und das Geschirr aus dem Kindergarten.

Die Idee für dieses Projekt stammt von Andrea Aldag. Die Moischerin ist angehende Diplom-Pädagogin und Mitinhaberin des Tanz- und Bewegungsstudios „Fiasko“. Vor rund einem Jahr hatte sie begonnen, auf der Basis von



„Wer hat in meinem Bettchen geschlafen?“ Die sieben Zwerge stehen um das schlafende Schneewittchen herum.

Foto: Ute Mank

grundlegenden Übungen der Improvisation und des Körpertheaters mit den Eltern ein

Märchen zu entwickeln. „Der Spielfreude und Einsatzbereitschaft der Eltern und Erziehe-

rinnen ist es zu verdanken, dass sich diese einstündige Aufführung entwickeln konnte“,

sagte Aldag. Der Erlös aus den Eintrittsgeldern bekommt der Moischer Kindergarten.

Märchen im Moischer Bürgerhaus

Marburg. Seit Monaten proben Eltern von Jungen und Mädchen aus dem Moischer Kindergarten gemeinsam mit den dort arbeitenden Erzieherinnen an einem Märchenspiel: „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ wird am kommenden Sonntag, 7. September, im Bürgerhaus des Marburger Stadtteils zu sehen sein.

Andrea Aldag, selbst Moischer Bürgerin und Mitinhaberin eines dort ansässigen Tanz- und Bewegungsstudios, hat mit den Eltern und Kindergarten-Mitarbeiterinnen die Produktion einstudiert. Die Diplom-Pädagogin hat den Märchenstoff mit Mitteln des Körpertheaters und der Improvisation umgesetzt. Zwei etwa 60-minütige Vorstellungen wird es am Sonntag geben, Beginn ist um 15 und um 17 Uhr. Der Erlös der beiden Märchen-Shows kommt dem Kindergarten zugute.

„Schneewittchen“ in Moischt

Moischt. Die schauspielenden Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens Moischt präsentieren am Sonntag, 7. September, in Zusammenarbeit mit dem Studio Fiasko eine Aufführung von „Schneewittchen“. Das Stück wird in der Mehrzweckhalle Moischt um 15 und 17 Uhr gezeigt.